

Niederschrift

über die 1. Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport am Dienstag, 16.02.2010,  
im großen Sitzungssaal des Kreishauses I in Coesfeld

Beginn: 16:30 Uhr

Ende: 19:05 Uhr

Anwesenheit:

**CDU-Kreistagsfraktion**

Egger, Hans-Peter  
Haselkamp, Anneliese  
Klaus, Markus  
Merschhemke, Valentin  
Müller, Elke  
Röttger, Ursula  
Wäscher, Christoph  
Wenning, Thomas Dr.

**SPD-Kreistagsfraktion**

Brülle-Buchenau, Renate  
Hellwig, Irene  
Hülk, Birgit  
Waldmann, Johannes

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Kreistagsfraktion**

Reints, Anna-Katharina  
Vogelpohl, Norbert

**FDP-Kreistagsfraktion**

Höne, Henning

**Beratendes Mitglied als Vertreter der kath.  
Kirche (in Schulangelegenheiten)**

Hagemann, Norbert

**Beratendes Mitglied als Vertreter der ev.  
Kirche (in Schulangelegenheiten)**

Hirse Korn, Dirk

**Verwaltung**

Schütt, Detlef  
Jasper, Martin  
Sörries, Christine  
Mohring, Wilfried  
Außendorf, Johanna  
Böinghoff, Martin

**Gäste (öffentlicher Teil)**

Sonderschulrektorin Bolte  
Schulleiterin der Astrid-Lindgren-Schule  
Sonderschulkonrektorin Siehoff  
stellv. Schulleiterin der Astrid-Lindgren-Schule  
Oberstudiendirektorin Stoll-Röhl  
Schulleiterin des Oswald-von-Nell-Breuning-  
Berufskollegs  
Studiendirektor Kandelbinder  
stellv. Schulleiter des  
Oswald-von-Nell-Breuning-Berufskollegs  
Sonderschulrektorin Reinhold  
Schulleiterin der Peter-Pan-Schule  
Oberstudiendirektor Kortekamp  
Schulleiter des Pictorius-Berufskollegs  
Studiendirektor Schneider  
stellv. Schulleiter des Pictorius-Berufskollegs  
Oberstudiendirektor Hege  
Schulleiter des Richard-von-Weizsäcker-  
Berufskollegs

Die Ausschussvorsitzende Ursula Röttger eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport mit Grußworten an die Ausschussmitglieder, die Vertreter der Verwaltung, die Gäste und die Presse. Danach nimmt Vorsitzende Röttger die Einführung und Verpflichtung der nicht dem Kreistag angehörenden Ausschussmitglieder Hagemann, Hirsekorn, Hülk und Waldmann vor.

Weiterhin stellt die Ausschussvorsitzende fest, dass der Ausschuss

- a) ordnungsgemäß geladen und
- b) gem. § 34 KrO i. V. m. § 41 KrO beschlussfähig ist.

Auf Anregung von FBL Schütt wird TOP 6 auf TOP 2 vorgezogen.

Es wird sodann nach folgender geänderter Tagesordnung beraten und beschlossen.

### Tagesordnung

#### Öffentlicher Teil

- 1 Bestellung von Schriftführern für den Ausschuss für Schule, Kultur und Sport  
Vorlage: SV-8-0094
- 2 Information über Aufgaben und Zuständigkeiten der Abt. 40 -Schule und Bildung und der Abt. 41 -Kultur  
Vorlage: SV-8-0109
- 3 Kulturprogramm 2010  
Vorlage: SV-8-0055
- 4 Einrichtung eines Regionalen Bildungsnetzwerkes im Kreis Coesfeld  
Vorlage: SV-8-0112
- 5 Bericht 2010 über die Schülerzahlprognose und die Raumbedarfsermittlung der Berufskollegs  
Vorlage: SV-8-0090
- 6 Bericht über die Budgetierung der Berufskollegs des Kreises Coesfeld für das Jahr 2008  
Vorlage: SV-8-0095
- 7 Produkthaushalt 2010  
hier: Budget 02 - Produktbereiche 40 und 41 - einschließlich der Produktstandards  
Vorlage: SV-8-0084
- 8 Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden bzw. des Landrates
- 9 Anfragen der Ausschussmitglieder

#### Nicht öffentlicher Teil

- 10 Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden bzw. des Landrates
- 11 Anfragen der Ausschussmitglieder
- 12 Presseveröffentlichungen

Im **nicht öffentlichen Teil** erfolgen keine Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden bzw. des Landrates und keine Beratungen über Presseveröffentlichungen.

KREIS COESFELD

N i e d e r s c h r i f t  
über die 1. Sitzung des  
Ausschusses für Schule, Kultur und  
Sport  
am 16.02.2010  
TOP 1 öffentlicher Teil  
SV-8-0094

### **Bestellung von Schriftführern für den Ausschuss für Schule, Kultur und Sport**

#### **Beschluss:**

Zu Schriftführern des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport werden Kreisoberinspektorin Johanna Außendorf und Kreisoberinspektor Martin Böinghoff bestellt.

Form der Abstimmung:           offen per Handzeichen  
Abstimmungsergebnis:        einstimmig

KREIS COESFELD

N i e d e r s c h r i f t  
über die 1. Sitzung des  
Ausschusses für Schule, Kultur und  
Sport  
am 16.02.2010  
TOP 2 öffentlicher Teil  
SV-8-0109

**Information über Aufgaben und Zuständigkeiten der Abt. 40 -Schule und Bildung und der Abt. 41 -Kultur**

FBL Schütt berichtet über die Organisation, die Aufgaben und Zuständigkeiten der Abt. 40 – Schule und Bildung und der Abt. 41 –Kultur.

In der Sitzung erhalten die Ausschussmitglieder das Skript zu den Ausführungen. Zudem ist es als Anlage der Niederschrift beigefügt.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

KREIS COESFELD

N i e d e r s c h r i f t  
über die 1. Sitzung des  
Ausschusses für Schule, Kultur und  
Sport  
am 16.02.2010  
TOP 3 öffentlicher Teil  
SV-8-0055

### **Kulturprogramm 2010**

Mittels Power-Point-Präsentation stellt AL Sörries das Kulturprogramm 2010 vor.  
Die Ausschussmitglieder erhalten zusätzlich zu Beginn der Sitzung die in Buntdruck erschie-  
nene Broschüre „Kulturprogramm 2010“.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

KREIS COESFELD

N i e d e r s c h r i f t  
über die 1. Sitzung des  
Ausschusses für Schule, Kultur und  
Sport  
am 16.02.2010  
TOP 4 öffentlicher Teil  
SV-8-0112

### **Einrichtung eines Regionalen Bildungsnetzwerkes im Kreis Coesfeld**

FBL Schütt skizziert zunächst, wie sich die vorbereitenden Arbeiten zur Einrichtung eines Regionalen Bildungsnetzwerkes im Kreis Coesfeld entwickelt haben. Ziel ist, einen Kooperationsvertrag mit dem Land spätestens im Mai 2010 zu unterzeichnen.

Ktabg. Dr. Wenning beurteilt die Einrichtung eines solchen Netzwerkes als grundsätzlich gut, hinterfragt aber das Konstrukt der verschiedenen Lenkungsstrukturen.

FBL Schütt bezieht sich auf die Anlagen 1 und 2 zur Sitzungsvorlage und erklärt die für den Kreis Coesfeld vorgesehenen Ebenen wie folgt:

- Lenkungskreis für operative Entscheidungen,  
die Aufgabenumsetzung erfolgt durch die Regionale Geschäftsstelle, eingerichtet vom Land und Kreis,
- Regionaler Lenkungsausschuss als zusätzliches Gremium für strategische Aufgaben, sowie
- die Regionale Bildungskonferenz, deren Besetzung sich nach offizieller Einrichtung des Netzwerkes noch entwickeln müsse.

Auf Anfrage von Mitglied Hülk, in welcher Größenordnung die Regionale Geschäftsstelle einzurichten und mit welchem finanziellen Rahmen zu rechnen sei, teilt FBL Schütt mit, dass z.B. zur Finanzierung eines Projekttopfes noch keine Entscheidungen getroffen sind.

AL Jasper ergänzt, dass der Kreis eine Stelle, die bereits im Stellenplan 2010 vorgesehen sei, sowie die Raum- und Sachkosten für die Arbeitsplätze (Kreisstelle und Landesstelle) zu finanzieren habe. Die Kosten seien im Kreishaushalt 2010 berücksichtigt.

Ktabg. Hellwig gibt an, dass ihre Fraktion zwar grundsätzlich zustimmen, sich aber wegen der Unklarheiten zu den Kosten bei der Abstimmung enthalten würde.

Ktabg. Klaus macht darauf aufmerksam, dass unabhängig vom Votum des Ausschusses zu den Gremienstrukturen die Städte und Gemeinden eine entsprechende Beteiligung einforderten. Ein Hinauszögern der Entscheidung aufgrund von Organisationsdiskussionen wäre der Sache wenig dienlich.

Mit dem Appell, die Entwicklung voranzubringen, lässt Vorsitzende Röttger sodann über den Beschlussvorschlag abstimmen.

## **Beschluss:**

1. Die Einrichtung eines Regionalen Bildungsnetzwerkes für den Kreis Coesfeld ab dem Schuljahr 2010/11 wird befürwortet
2. Der Landrat wird beauftragt, einen Kooperationsvertrag mit dem Land zur „Weiterentwicklung eines Bildungsnetzwerkes in der Bildungsregion Kreis Coesfeld“ abzustimmen und abzuschließen. Grundlage bildet der Mustervertrag des Landes unter Berücksichtigung der in der Begründung dargestellten Modifikationen und Eckpunkte.

Form der Abstimmung:	offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis:	11 Ja – Stimmen
	0 Nein - Stimmen
	4 Enthaltungen

KREIS COESFELD

N i e d e r s c h r i f t  
über die 1. Sitzung des  
Ausschusses für Schule, Kultur und  
Sport  
am 16.02.2010  
TOP 5 öffentlicher Teil  
SV-8-0090

### **Bericht 2010 über die Schülerzahlprognose und die Raumbedarfsermittlung der Berufskollegs**

Einleitend erläutert MA Mohring, dass die dem Bericht zugrunde liegenden Zahlen durch Anwendung des Status-Quo-Verfahrens zustande gekommen seien; mit einer anschließenden Power-Point-Präsentation stellt er dieses Verfahren anschaulich vor. Zugleich haben die Ausschussmitglieder eine schriftliche Ausfertigung des Vortrags erhalten. Das Skript wird zudem der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Auf Anfrage des Ktabg. Vogelpohl führt MA Mohring aus, dass es sich bei dem Klassenfrequenzwert 23 um einen Erfahrungswert bzw. Mittelwert handle. Der derzeitige Wert sei mit den Leitungen der Berufskollegs abgestimmt.

FBL Schütt ergänzt, dass bei zukünftigen Planungen sicherlich verschiedene Faktoren wie z.B. die Wirtschaftsentwicklungen und die Einführung von G8 an Gymnasien zu berücksichtigen seien. Gerade wegen dieser Unwägbarkeiten werde die Schülerzahlprognose mit der entsprechenden Raumbedarfsermittlung jährlich durchgeführt. Dies erfolge jederzeit in enger Abstimmung mit den Berufskollegs. Die jährliche Aktualisierung führe dazu, dass bei entsprechendem Bedarf kurzfristig flexible Lösungen gefunden werden könnten.

Zur Frage des Ktabg. Vogelpohl nach der Höhe der Mietkosten für die angemieteten Räume verweist FBL Schütt auf die Beratung im nicht öffentlichen Teil der Sitzung.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

KREIS COESFELD

N i e d e r s c h r i f t  
über die 1. Sitzung des  
Ausschusses für Schule, Kultur und  
Sport  
am 16.02.2010  
TOP 6 öffentlicher Teil  
SV-8-0095

### **Bericht über die Budgetierung der Berufskollegs des Kreises Coesfeld für das Jahr 2008**

FBL Schütt teilt mit, dass bedingt durch das NKF, der Bericht zur Budgetierung der Berufskollegs für das Haushaltsjahr 2008 nun mit vorläufigen Zahlen vorgelegt werde, um nicht noch später ins Jahr 2010 zu gelangen.

Die endgültigen Zahlen könnten erst nach Vorlage der Jahresrechnung 2008 ermittelt werden; Änderungen seien bezogen auf die Schulbudgets aber nicht zu erwarten.

Weiterhin erläutert FBL Schütt zur bestehenden Budgetvereinbarung, dass nicht verausgabte Mittel zu 75 % bzw. zu 100 % in das nächste Haushaltsjahr übertragen werden. Diese Regelung verhindere nicht nur das sog. Dezemberfieber, es führe auch zu einer wirtschaftlicheren Mittelbewirtschaftung.

Die Frage der Ktabg. Brülle-Buchenau, ob mit Einführung des NKF eine Vergleichbarkeit der Schulbudgets mit anderen Kreisen beabsichtigt und machbar sei, wird von FBL Schütt verneint.

AL Jasper ergänzt, dass der Kreis Coesfeld mit der Vereinbarung zur Budgetierung eine Vorreiterrolle einnehme.

Ktabg. Klaus sieht die eigentliche Zieldefinition darin, die Schüler/innen erfolgreich zu fördern und auszubilden und weniger, was dies den Kreis koste.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

KREIS COESFELD

N i e d e r s c h r i f t  
über die 1. Sitzung des  
Ausschusses für Schule, Kultur und  
Sport  
am 16.02.2010  
TOP 7 öffentlicher Teil  
SV-8-0084

### **Produkthaushalt 2010**

#### **hier: Budget 02 - Produktbereiche 40 und 41 - einschließlich der Produktstandards**

Zur Beratung der Ansätze ruft Vorsitzende Röttger die einzelnen Produktgruppen in numerischer Reihenfolge auf.

Zur Produktgruppe 40.03 – Serviceleistungen (S. 146) erläutert FBL Schütt die Anbringung eines Sperrvermerks zu den Aufwendungen für das Projekt „Berufsnavigator“; dieser werde für notwendig erachtet, um auf die noch nicht endgültig geklärte Frage der finanzielle Beteiligung der Agentur für Arbeit reagieren zu können.

Ktabg. Vogelpohl bezieht sich auf die Kennzahlen in der Produktbeschreibung zum Produkt 41.01.04 Kreisarchiv (S. 165) und fragt, warum die Kennzahl von 2.000 auf 1.500 erschlossener Sammlungsmaterialien abgesenkt worden sei. AL Sörries teilt mit, dass die Zuständigkeit nicht mehr bei Abt. 41 liege. FBL Schütt ergänzt, dass eine Antwort nachgeliefert werde.

Ktabg. Hellwig fragt, warum das Thema Fachhochschule nicht im Bereich 40 abgebildet sei. FBL Schütt teilt mir, dass hier die Zuständigkeit des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung gegeben sei.

Abschließend weist FBL Schütt daraufhin, dass die im Beschlussvorschlag genannte erste Änderung einen redaktionellen Fehler enthalte und deshalb zu ändern sei. Danach sei im Teilergebnisplan Produktgruppe 40.02 – Schülerbezogene Leistungen nunmehr ein Jahresergebnis von 1.786.850 € auszuweisen.

Sodann lässt Vorsitzende Röttger über den redaktionell korrigierten Beschlussvorschlag abstimmen.

### **Beschluss:**

Die im Entwurf des Produkthaushaltes 2010 ausgewiesenen Jahresergebnisse in den Teilergebnisplänen und die jeweiligen Finanzmittelüberschüsse/ -fehlbeträge in den Teilfinanzplänen der jeweiligen Produktgruppen für die Produktbereiche 40 (öffentliches Schulwesen) und 41 (Kultur) – inkl. der bei den zugehörigen Produkten dargestellten Ziele und Kennzahlen werden mit folgenden Änderungen anerkannt:

1. Teilergebnisplan Produktgruppe 40.02 – Schülerbezogene Leistungen

(S. 142)  
Jahresergebnis lt. Entwurf: - 1.726.850 €  
Änderung: - 1.786.850 €

2. Teilergebnisplan Produktgruppe 40.04 – Schulamt  
(S. 152)  
Jahresergebnis lt. Entwurf: - 261.707 €  
Änderung: - 249.207 €

Anmerkung der Verwaltung:

*Bei den Planwerten für die "erschlossenen Sammlungsmaterialien" handelt es sich um Richt- bzw. Erfahrungswerte aus den zurückliegenden Jahren. Es handelt sich dabei um die Erschließung von Zeitungsartikeln, Zeitschriftenartikeln, Fotos, Plakaten und Ähnliches. Die Zahl kann, je nach Anfall der Materialien in einem Kalenderjahr, differieren. Es hat sich aber ein Durchschnittswert von zirka 1500 pro Jahr herauskristallisiert. Hat eine größere Abgabe stattgefunden und wurde diese bearbeitet, ergibt sich natürlich in dem entsprechenden Jahr eine größere Zahl.*

Form der Abstimmung: offen per Handzeichen  
Abstimmungsergebnis: 9 Ja – Stimmen  
0 Nein - Stimmen  
6 Enthaltungen

KREIS COESFELD

N i e d e r s c h r i f t  
über die 1. Sitzung des  
Ausschusses für Schule, Kultur und  
Sport  
am 16.02.2010  
TOP 8 öffentlicher Teil

### **Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden bzw. des Landrates**

FBL Schütt teilt mit:

#### **1. Sportmedienpreis 2009**

Die Verleihung des Sportmedienpreises 2009 hat in einer Gala im Konzert Theater Coesfeld am 29.01.2010 stattgefunden. Gewürdigt wurden bei der Jubiläumsveranstaltung zum 10.Mal die Leistungen der Sportlerinnen und Sportler aus dem Kreis Coesfeld.

Der Sportmedienpreis wird vorbereitet und präsentiert

- vom Kreissportbund Coesfeld e.V.
- von den Westfälischen Nachrichten
- von der Allgemeinen Zeitung
- von der Dülmener Zeitung
- von der Sparkasse Westmünsterland
- vom Kreis Coesfeld

Neben den Sportfans im Kreis hat erstmalig eine Jury aus Sportfachleuten mit entschieden, wer den Preis bekommt. Die Bewertungen aus den beiden Abstimmungsgruppen flossen jeweils zu 50 % in die Auswertung ein.

Der Mittelpunkt der Sportgala war das Thema Fußball. Als Stargast konnte die zweifache Weltmeisterin im Frauenfußball Birgit Prinz gewonnen werden. Mit anderen Ehrengästen ehrte sie in der Gala die Siegerinnen und Sieger.

Die jeweils Erstplatzierten waren:

#### Sportlerin des Jahres 2009

1. Lynn Mester
2. Clara Woltering
3. Sarah Petrusch

#### Sportler des Jahres 2009

1. Mathias Mester
2. Fabian Trappe
3. Joseph Streyl

### Mannschaft des Jahres 2009

1. SC Union 08 Lüdinghausen, Volleyball B-Juniorinnen
2. DJK Coesfeld-VBRS, Fußball B-Juniorinnen
3. Tanzsportfreunde Dülmen, Hip-Hop Duo

Über die Internetseite des Kreissportbundes Coesfeld e.V. sind weitere Informationen und Bilder der Veranstaltung abrufbar.

## **2. Berufswahlorientierungsprojekt im Schuljahr 2009/10**

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 07.10.2009 die Neuauflage eines Berufswahlorientierungsprojektes im Schuljahr 2009/10 beschlossen (SV-7-1407/1).

Allein 32 Haupt-, Real- und Gesamtschulen und Gymnasien im Kreis Coesfeld wurde die Teilnahme angeboten.

Am Gesamtprojekt beteiligten sich 27 Schulen mit mehr als 2.000 Schülerinnen und Schülern. Mit der Durchführung des Projekts an 23 Schulen wurde die Berufsnavigator GmbH beauftragt. An 4 Schulen mit etwa 200 Schülerinnen und Schülern wird der sogen. „GEVA-Test“ als Vergleichsverfahren durchgeführt.

Die Anträge zweier Schulen wurden nicht berücksichtigt, weil im laufenden Schuljahr bereits eine mit anderen öffentlichen Mitteln geförderte Berufswahlorientierungsmaßnahme („Zukunft fördern“) durchgeführt wurde.

Die Gesamtorganisation liegt bei Herrn Jochen Theisen (Rotary-Club Coesfeld-Baumberge). Erstmals konnten auch zwei aus der Region stammende Berater – Mitglieder des Rotary-Club Lüdinghausen) gewonnen werden.

Die Durchführungsphase hat am 10.02.2010 begonnen und endet am 29.04.2010.

Am Ende des Gesamtprojektes ist ein Erfahrungsaustausch / Workshop mit allen Schulvertretern und Projektbegleitern vorgesehen, bei dem u.a. auch Kriterien und Empfehlungen im Hinblick auf die künftige Förderung der Berufswahlorientierung im Kreis ‚Coesfeld erarbeitet werden sollen. Derzeit wird hierfür die Hinzuziehung einer wissenschaftlichen Begleitung durch die WWU Münster – Institut für Erziehungswissenschaften – im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel geprüft.

## **3. Förderschule Haus Hall in Gescher**

Die Bischöfliche Stiftung Haus Hall als Schulträger der Förderschule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung in Gescher hat Planungen zum Teilneubau, zur Erweiterung und baulichen Instandsetzung der Schule vorgelegt.

In der Kostenschätzung wird der Gesamtbetrag auf ca. 11.290.000 € beziffert. Seitens der Bezirksregierung Münster, die sich im Rahmen der Ersatzschulfinanzierung an den Zinsleistungen beteiligt, wurden die Richtsatzkosten auf 8.780.000 € festgesetzt.

Haus Hall hat die Kreise Borken und Coesfeld und den Landschaftsverband Westfalen-Lippe zu einem Gespräch am 09.03.2010 über die Umsetzung und Finanzierung der Maßnahmen eingeladen.

#### **4. Besetzung der Stelle der stellvertretenden Schulleitung an der Astrid-Lindgren-Schule des Kreises Coesfeld in Lüdinghausen**

Die Bezirksregierung Münster hat Frau Brigitte Siehoff mit Wirkung vom 01.08.2009 mit der kommissarischen Wahrnehmung der Aufgaben einer Sonderschulkonrektorin an der Astrid-Lindgren-Schule in Lüdinghausen beauftragt.

Frau Siehoff ist seit dem Jahre 2000 als Lehrerin an der Astrid-Lindgren-Schule tätig.

Die Stelle der stellvertretenden Schulleitung war zu besetzen, nachdem die bisherige Stelleninhaberin, Frau Rosita Bolte, zur Schulleiterin der Astrid-Lindgren-Schule ernannt wurde.

Seit dem 01.02.2010 wurden Frau Siehoff die Aufgaben endgültig übertragen.

#### **5. Medientag im Medienzentrum des Kreises Coesfeld**

Am 09.02.2010 fand der erste Medientag im Medienzentrum des Kreises Coesfeld in Dülmen statt. Landrat Konrad Püning begrüßte mehr als 100 Lehrerinnen und Lehrer, die sich in mehreren Workshops mit den Chancen aber auch den Gefahren neuer Medien auseinandersetzten.

In einem der Workshops wurden den Pädagogen die Einsatzmöglichkeiten von Unterrichtsmedien im Rahmen der elektronischen Mediendistribution (EDMOND) aufgezeigt.

Die im Medienzentrum tätigen Medienberater Frau Nachtigall und Herr Schellnock werden gebeten, in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport (21.06.2010) über das Medienzentrum zu berichten.

#### **6. Schulobstprogramm**

Die Peter-Pan-Schule des Kreises Coesfeld in Dülmen hat sich um die Teilnahme am EU-Schulobstprogramm in Nordrhein-Westfalen beworben.

Die Bewerbungsfrist endete am 31. Januar 2010; die teilnehmenden Schulen sollen im Februar 2010 informiert werden.

Das erste Obst und Gemüse soll voraussichtlich ab Mitte März 2010 ausgeliefert werden. Jede Schülerin und jeder Schüler, der am Programm teilnimmt, erhält dann kostenlos 100 Gramm Obst oder Gemüse am Tag.

KREIS COESFELD

N i e d e r s c h r i f t  
über die 1. Sitzung des  
Ausschusses für Schule, Kultur und  
Sport  
am 16.02.2010  
TOP 9 öffentlicher Teil

### **Anfragen der Ausschussmitglieder**

Ktabg. Vogelpohl bezieht sich darauf, dass sich im Sommer 2009 der Weltrekordhalter und Silbermedaillen-Gewinner bei den Paralympics 2008 in Peking, Mathias Mester, in das Goldene Buch des Kreises Coesfeld eingetragen habe.

Er fragt, wie es um die Förderung des Rehabilitations- und Behindertensports durch den Kreis Coesfeld bestellt sei.

FBL Schütt antwortet, dass diese im Bereich Soziales angesiedelt sei und von dort z.B. eine Förderung des Sportvereins DJK-VBRS Coesfeld stattfinde. Darüber hinaus sei der Kreis Coesfeld im Rahmen von Frühförderung z.B. mit Ergotherapie unterstützend tätig.